

von Wulf Wager

## Hosch d' Henna henna?



Also ibr manche Völker muasch de scho wondra. Zom Beispiel onsere angelsächsische Nochbern dromma ibr'm Kanal. Bei ons isch jo au emmer me iblich, dass mr de Viecher em Wenter an Kittel aziaigt, oder dass mr de Hond bei Donkelheit a Weih-nachtsblinklichthalsband rombendet. Aber die Engländer, dia hend

da Knall net g'hairt. Do geit's scheint's an Haufa freilaufende Hühner. Weil dia sich aber net an d' Verkehrsregla haltat ond au bei Rot ibr d' Stroß laufat ond womöglich rechts – statt wie en England iblich – links uf dr Stroß laufat, hot en findiger Erfinder a Warnweschte en Leuchtfarba für Hühner entwickelt. Ond des hot sich en England zoma Verkaufsschlager entwickelt. Do laufat jetzt bloß no Henna ond Göckele mit neongelbe ond neonorangene leuchtstiftfarbene Warnweschta rom. Ha denne sott ma mol d' Henna nei doa, dene Engländer. Denn wenn de d' Henna henna hosch, kasch d' Sau rauslassa.

Dui Firma, dia dia Warnweschte für des Geflügel herstellt, hoißt "Omlet". Ond des hot en Grund: An bsonderer Nebaeffekt von dene spennate Weschte isch, dass es die Henna em Wendr wärmer hend ond deshalb meh Oier legat. Also zwoi Oier en oiner oinziga Roih. Ond aus dene Oier ka ma no a schee's Omlett macha.

Gschickt an dene Warnweschta isch, dass mr dia glei als Verpackung verwenda ka, wemmr dia Suppahiahner eigfriert. Au net schlecht.

Mei Nochbere - Sie wissat jo, des propere 150-Kilo-Prachtsweib hot au a paar Henna em Garta ond Stall- ohne Wescht nadierlich. Do kommt äll Morga an Fuchs ond schreit: "Raus aus de Feadra!"

Bis näggschd Woch'

Ihr

A large, stylized handwritten signature in black ink, which appears to be 'Wager'.